

Sitzungstermine

Stadtrat 30. Oktober 2007
Verwaltungsausschuss 23. Oktober 2007

Bekanntmachung von Beschlüssen

Stadtrat 04.09.07 – öffentlich

4/07/0556 Verpflichtung eines Stadtrates
4/07/0546 Bestellung eines Mitgliedes für den Verwaltungsausschuss (§ 42 Abs. 1 SächsGemO)

4/07/0544 Bestimmung des Wahltermins für die Bürgermeisterwahl 2008

4/07/0545 Verordnung zur Plakatwerbung im Stadtgebiet der Stadt Meerane anlässlich der Bürgermeisterwahl am 08.06.2008

4/07/0554 Außerplanmäßige Mittelfreigabe zur Fassadensanierung an der Friedrich-Engels-Schule Meerane

4/07/0555 Vergabe der Bauleistungen zur Umgestaltung des Eingangsbereiches Seniors-Bürgerheim

4/07/0553 Baubeschluss zur Sanierung und Umnutzung des ehemaligen Kaufhauses am Markt

4/07/0552 Baubeschluss zum Neubauvorhaben Untere Mühlgasse 11a

Verwaltungsausschuss 18.09.07 – nicht-öffentlich

4/07/0565 Satzung zur Regelung des Kostenersatzes und zur Gebührenerhebung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Meerane (Feuerwehrkostenersatzsatzung)

Prof. Dr. L. Ungerer,
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Verordnung zur Plakatwerbung im Stadtgebiet der Stadt Meerane anlässlich der Bürgermeisterwahl am 08.06.2008

1. Geltungsbereich

1.1 Die Verordnung gilt für öffentliche Straßen und Plätze im Territorium der Stadt Meerane.

1.2 Ausgenommen von dieser Verordnung ist der unmittelbare Zentrumsbereich in folgenden Grenzen: Poststraße (von Leipziger Straße bis Wehrgasse), Obere Mühlgasse, Lörracher Platz, Teichplatz – Badener Straße (zwischen Poststraße und Neumarkt) – Neumarkt, Kirchplatz und Treppe – Marienstraße – August-Bebel-Straße ab Einmündung Augasse bis Altmarkt. In diesem Bereich ist jegliche Plakatierung verboten.

1.3 Die Plakatierung zur Bürgermeisterwahl am 8. Juni 2008 kann in der Zeit vom 01.04. bis einschließlich 08.06.2008 erfolgen.

1.4 Sollte die Landrats- und Kreistagswahl ebenfalls auf den 08.06.2008 fallen, gelten die Absätze 1.1 bis 1.3 analog.

2. Plakatwerbung

2.1 Die Plakatwerbung stellt eine Sondernutzung dar und ist erlaubnispflichtig. Sie ist im Fachbereich Bürgerdienste der Stadtverwaltung Meerane grundsätzlich durch den Werbenden oder einem von ihm beauftragten Dritten schriftlich zu beantragen.

2.2 Innerhalb von zwei Tagen nach der Wahl, spätestens mit Ablauf der Erlaubnisdauer, sind sämtliche Plakate im Zusammenhang mit der Bürgermeisterwahl restlos zu entfernen. Es ist durch den Erlaubnisnehmer zu gewährleisten, dass am Wahlsonntag, dem 08.06.2008, keine Wahlwerbung in unmittelbarer Nähe der Wahllokale erfolgen darf. Die Aufstellung der Wahllokale erfolgt im Anhang und ist Bestandteil dieser Verordnung.

2.3 Die Stadtverwaltung Meerane erhebt eine Kautions in Höhe von 50,00 EUR, welche nach restloser, fristgemäßer Entfernung der Plakate an den jeweiligen Antragsteller zurückgezahlt wird. Bei nicht ordnungsgemäßer bzw. nicht zeitgerechter Entfernung der Plakate wird die Kautions einbehalten.

2.4 Für jeden zur Bürgermeisterwahl zugelassenen Kandidaten soll eine maximale Anzahl von 40 doppelseitigen Plakatträgern im Territorium der Stadt Meerane nicht überschritten werden.

2.5 Sollte die Landrats- und Kreistagswahl ebenfalls auf den 08.06.2008 fallen, gelten die Absätze 2.1 bis 2.4 analog.

3. Großflächenwerbung

3.1 Die Großflächenwerbung regelt sich nach den Festlegungen im Punkt 2 und den entsprechenden Sicherheitsvorschriften zum Aufstellen von Großflächenwerbung.

3.2 Für jeden zur Bürgermeisterwahl zugelassenen Kandidaten soll eine Anzahl von einem Großflächenwerbeaufsteller nicht überschritten werden.

3.3 Sollte die Landrats- und Kreistagswahl ebenfalls auf den 08.06.2008 fallen, gelten die Absätze 3.1 bis 3.2 analog.

4. Litfasssäulenwerbung

Für die Bewirtschaftung der Litfasssäulen in der Stadt Meerane ist die Firma Neuwerbung, Tunnelweg 1 in 08371 Glauchau, zuständig.

5. Sonstiges

5.1 Für eine notwendige Neuwahl am 22.06.2008 ist diese Verordnung analog anzuwenden.

5.2 Im Übrigen gelten die Vorschriften der Polizeiverordnung und der Sondernutzungssatzung der Stadt Meerane.

6. Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Meerane, den 04.09.2007

Prof. Dr. L. Ungerer, Bürgermeister

Anlage zur Verordnung zur Plakatwerbung im Stadtgebiet der Stadt Meerane anlässlich der Bürgermeisterwahl am 8. Juni 2008.

Wahllokale der Stadt Meerane

- 01 – Feuerwache Meerane, Rosa-Luxemburg-Straße 26
 - 02 – Rathaus, Markt 3
 - 03 – Kindertagesstätte „Spatzennest“, Oststraße 4
 - 04 – Lindenschule I, Oststraße 51
 - 05 – Lindenschule II, Oststraße 51
 - 06 – Annaparkhütte, Promenadenweg 21
 - 07 – Tännichtschule I, Tännichtstraße 2
 - 08 – Tännichtschule II, Tännichtstraße 2
 - 09 – Friedrich-Engels-Schule I, M.-Hochmuth-Straße 20
 - 10 – Friedrich-Engels-Schule II, M.-Hochmuth-Straße 20
 - 11 – Gemeindehaus, Hauptstraße 72
- Briefwahllokal – Stadtverwaltung Meerane, Lörracher Platz 1

Hinweis nach § 4 Abs. 4 und 5 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Gemäß § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Verordnungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. Die Ausfertigung der Verordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Verordnung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannte Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung

zur Regelung des Kostenersatzes und zur Gebührenerhebung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Meerane (Feuerwehrkostenersatzsatzung)

Auf der Grundlage des § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (GVBl. S. 55, ber. im GVBl. 2003, S. 159), zuletzt geändert GVBl. 2006 S. 151, § 2 Abs. 1 und 2, § 9 bis 16 Sächsischen Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (GVBl. S. 418) zuletzt geändert GVBl. S. 167, § 69 Abs. 2 und 3 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) in der Fassung der Bekanntmachung